

Reisenotizen London

[[Hier kommen Sie zur Ausgangsbasis.](#)]

London fängt für die meisten damit an, von rechts auf links umdenken zu müssen, was für jene nicht leicht ist, die sich nicht im Klaren sind, ob sie rechts- oder linkslateral angelegt wurden, was übrigens nach neuesten Forschungsergebnissen im Embryonalstadium vom eigenen Rückgrat entschieden wird.

Der Verleihung der Bürgerrechte der „Inner City of London“ beigewohnt sowie ein altehrwürdiges Theatergespenst erspäht zu haben, bei dem ich bis heute nicht sicher bin, ob das denn nicht ein gebuchter, dem Hungertuch entkommener, in grauen Samt gehüllter Schauspieler war, und, von der Pracht der Hutkreationen im Harrods gerührt, den Fünfuhrtee zu schlürfen: Qualifiziert mich das schon zur Insiderin?

Immerhin geben die hier gewonnenen Eindrücke mir die Gewissheit, es sei möglich, lebensstechnisch äußerlich formvollendet, innerlich aber stets ein wenig messy (also schlampig) scheitern als auch reüssieren zu dürfen.

Antonia H.

www.verdichtet.at | Kategorie: [hin & weg](#) |
Inventarnummer: 26230